

Ressort: Musik

Neues Beatsteaks-Album: "Nevermind" war uns zu heiß

Berlin, 31.07.2014, 13:27 Uhr

GDN - Weil den Beatsteaks auf die Schnelle kein passender Titel für ihr neues Album einfiel, haben sie es einfach nach ihrer Band benannt. "Wir haben das Album für unsere Verhältnisse sehr schnell aufgenommen – in 20 Tagen. Als dann die Namensfindung anstand, ist uns nichts Cooles eingefallen", erklärte Sänger Arnim Teutoburg-Weiß in einem Interview mit der Onlineausgabe des "Tagesspiegel".

"'Thriller' war schon weg und 'Nevermind' war uns zu heiß, da haben wir es 'Beatsteaks' genannt." Auch die Herangehensweise an das aktuelle Studioalbum war anders als sonst, erzählte Teutoburg-Weiß: "Unsere Alben sind immer eine Reaktion auf das Album davor. 'Boombox' war sehr durchdacht, sehr produziert. Diesmal wollten wir mehr aus dem Bauch heraus agieren und so schnell wie möglich auf Record drücken. Ich höre Fehler, die wir vor vier Jahren weggeschminkt hätten. Einmal eiere ich mit der Gitarre ziemlich rum, aber die anderen meinten: Das lassen wir jetzt so." Die Band wurde 1995 gegründet. Das letzte Album erschien 2013 unter dem Titel "Muffensausen".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-38637/neues-beatsteaks-album-nevermind-war-uns-zu-heiss.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com